

Matthias Witting

Vom hartherzigen Schuldner

Sieben Rockmotetten nach den Evangelien

Motette No. 7 (Reggae)
Zum 22. Sonntag nach Trinitatis
für Chor SATB, Woodwind, Piano & Percussion
(Matthäus 18, 21–35)

Partitur / Full score

Vorwort

Die Idee, Evangelientexte mit den vielfältigen Ausdrucksmitteln der Rockmusik zu interpretieren, entstand aus dem Kontakt mit einer Berliner Kantorei und deren Bedürfnis, neben dem klassischen Repertoire auch „moderne“ Musik aufzuführen, ohne auf die allseits bekannten Gospel-Songs zurückgreifen zu müssen.

Die Uraufführung der *Sieben Evangelien-Rockmotetten* fand 2012 im Rahmen eines „Gedankenkonzerts“ statt. Jede Motette war eingerahmt von der Lesung des zugrunde liegenden Bibeltextes durch eine Schauspielerin und einer theologischen Kurzreflexion.

Da die Texte für verschiedene Sonntage des Kirchenjahres als Evangelien- bzw. Predigttexte ausgewiesen sind, bietet sich natürlich auch der Einsatz der einzelnen Motetten im Gottesdienst an. Die Aufführungsdauer liegt jeweils zwischen sechs und sieben Minuten.

Der spezielle Charakter der Motetten wird durch ihren jeweiligen Groove, die rhythmische Beziehung von Gesangspart und Rhythmusgruppe, bestimmt. Damit eher klassisch geprägte Sänger/innen das gewünschte „Feeling“ für die Grooves entwickeln können, empfehle ich das Erarbeiten des Materials immer gemeinsam mit Piano- und Percussionbegleitung. Die Rockmusik kennt keinen Dirigenten, die Rhythmusgruppe hat immer recht, auch deshalb ist das gemeinsame Hineinfinden in das gewünschte musikalische Feeling für diese Stilistik die größte Herausforderung. Hilfreich ist natürlich, wenn die Musiker über solide Rock-Erfahrung verfügen.

Die Reduzierung der Rhythmusgruppe auf Piano und Percussion (Cajon oder Kongas) ist einerseits mit Blick auf die meist problematische Hall-Akustik von Kirchenräumen gewählt, andererseits soll sie Aufführungen ohne tontechnische Verstärkung ermöglichen. Dazu kommt ein Holzblasinstrument, das sich immer wieder in die Gesangslinien mischt und die kleinen Instrumentalparts mit rockigen Solophrasen versieht. Der Part ist für Sopransaxofon gedacht, kann aber vom Tonumfang her auch von Klarinette, Oboe oder Querflöte besetzt werden (s. B₁- und C-Einzelstimme). Der Gesamtsound wird sich je nach Wahl erheblich ändern.

- Auch der Reggae in **Motette No. 7** ist wie der Swing (vgl. Motette No. 6) nicht exakt in Noten darstellbar. Der Groove hat etwas Lässiges, nie Hektisches, durch sein langsames Grundtempo, das nie anziehen darf, etwas leicht Melancholisches und gleichzeitig durch sein Double-Time-Feeling in den Unterteilungen etwas Dringliches.
- Die Gesangslinien folgen in ihren Achteln und Sechzehnteln konsequent diesem Double-Time-Feeling, wobei die Sechzehntel ganz leicht swingen (nicht wirklich triolisch, das zweite und vierte Sechzehntel lässig, etwas zu spät).
- Der Groove der Rhythmusgruppe nimmt in den Sechzehnteln diese Lässigkeit mit auf, die Basslinie des Klaviers hält mit ihrer Phrasierung die Viertelbetonung, durch Weglassen der 3 im Bass entsteht interessanterweise ein zusätzlicher Schwerpunkt auf 1 und 3. In der Kombination dieser Elemente scheint mir das Geheimnis des Reggae zu liegen.
- In A, B wird diese „gleichzeitige Ungleichzeitigkeit“ auf die Spitze getrieben, für den Chor in der Beziehung zur Begleitung eine kleine polyrhythmische Etüde, die man wirklich langsam üben muss, damit sie nicht nur in den Kopf, sondern in den ganzen Körper geht.
- In D nimmt die Dramaturgie der Erzählung Fahrt auf. Allein durch die Änderung des Piano-Loops kippt alles ins Double-Time-Feeling.

Matthias Witting

Berlin, im Juni 2013

Zur Motette ist folgendes Aufführungsmaterial erhältlich:

Carus 97.117/05 Chorpartitur, Carus 97.117/09 Instrumentalstimmen (Woodwind in B₁ und C, Piano, Percussion)

Vom hartherzigen Schuldner

Evangelien-Motette zum 22. Sonntag nach Trinitatis
Reggae

Matthias Witting

*1952 (2012)

Text nach Matthäus 18, 21–35

♩ = 74

1

S-Sax in Bb

Piano

Reggae Style

Percussion

mf

5

Sax

Pno

Perc

mf

7

Sax

Pno

Perc

PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

9 **A**

S *mf* Pe- trus wand- te sich an Je- sus und frag- te ihn:

A

T

B

Sax

Pno *sim.*

Perc

11

S

A *mf* "Herr, wenn mein Bru- der o- der i- ch an mir schul- dig wird,

T

B *mf* "Herr .nei- ne Schwes- ter an mir schul- dig wird,

Sax

Perc

13

S

A

T

B

Sax

Pno

Perc

wie oft muss ich ih- nen ver- zei- hen. *f* Sie- ben- mal?"

wie oft muss ich ih- nen ver- zei- hen. *f* Sie- ber- l?"

15

S

A

T

B

Sax

Perc

f Sie- bei Sie- ben- mal?

Sie- ben- mal? Sie- ben- mal?

f Sie- ben- mal? Sie- ben- mal?

Sie- ben- mal? Sie- ben- mal?

17

S *mf* Und Je- sus ant- wor- te- te:

A

T *mf* Und Je- sus ant- wor- te- te:

B

Sax

Pno

Perc

19 **B**

S "Nein, nicht sie- ben- mal, son- dern sieb- zig- mal sie- ben- mal!"

A *mf* "Nein, nicht sie- ben- mal, son- dern sieb- zig- mal sie- ben- mal!"

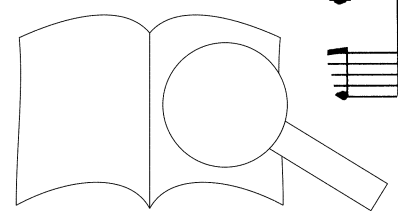
T "Nein, nicht son- dern sieb- zig- mal sie- ben- mal!"

B *mf* "Nein, nicht son- dern sieb- zig- mal sie- ben- mal!"

Sax

Pno

Perc



21

S *f* Sieb- zig- mal sie- ben- mal, sieb- zig- mal sie- ben- mal,

A *f* Sieb- zig- mal sie- ben- mal, sieb- zig- mal sie- ben- mal,

T *f* Sieb- zig- mal sie- ben-

B *f* Sieb- zig- mal ben-

Sax

Pno

Perc

23

S sieb- zig mal sie- ben- mal, sieb- zig- mal sie- ben- mal, sieb- zig-

A sieb- zig mal sie- ben- mal, sieb- zig- mal sie- ben- mal, sieb- zig-

T mal, sieb- zig mal, sieb- zig- mal sie- ben- mal, sieb- zig-

B mal, mal, sieb- zig mal, sieb- zig- mal sie- ben- mal, sieb- zig-

Sax

Pno

Perc

25

S mal! *mf* Denn das

A mal! *mf* Denn das

T mal! *mf* Denn das

B mal! *mf* das

Sax

Pno

Perc

27 **C**

S Him- mel- reich gleich ei- den Ver- wal- tern sei- ner Gü- ter

A Him- mel- reich m der mit den Ver- wal- tern sei- ner Gü- ter

T Him- mel- reich m Kö- nig, der mit den Ver- wal- tern sei- ner Gü- ter

B Him- mel- reich gleich ei- nem Kö- nig, der mit den Ver- wal- tern sei- ner Gü- ter

Sax

Pno

Perc

29

S
ab- rech- nen woll- te. Gleich zu Be- ginn brach- te man ihm

A
ab- rech- nen woll- te. Gleich zu Be- ginn brach- te man ihm

T
8 ab- rech- nen woll- te. Gleich zu Be- ginn brach- te man ihm

B
ab- rech- nen woll- te. Gleich zu Be- ginn brach- te ihm

Sax

Pno

Perc

31

S
ei- nen Mann, der ihm ei- nen rie- si- gen Be- trag

A
ei- nen Mann, der ihm ei- nen rie- si- ge, nu.

T
8 ei- nen Mann, der ihm ei- nen rie- si- gen Be- trag schul- de- te.

B
ei- nen M- a Be- trag schul- de- te.

Sax

Pno

Perc

34 **D**

S Da er nicht zah- len konn- te, be- fahl der Herr, ihn zu ver- kau- fen auch sei- ne

A Da er nicht zah- len konn- te, be- fahl der Herr, ihn zu ver- kau- fen auch sei- ne

T Da er nicht zah- len konn- te, be- fahl der Herr, ihn zu ver- kau- fen auch sei- ne

B Da er nicht zah- len konn- te, be- fahl der Herr, ihn zu ver- kau- fen auch sei- ne

Sax

Pno

Perc

36

S Frau und sei- ne Kin- der zen Be- sitz, um den Er-

A Frau und sei- ne Kin- der u- nen gan- zen Be- sitz, um den Er-

T Frau und sei- und sei- nen gan- zen Be- sitz, um den Er-

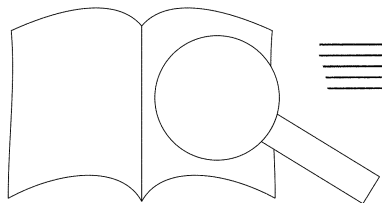
B Frau und sei- nen gan- zen Be- sitz, um den Er-

Sax

Pno

Perc

PROBENPARTITUR
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



38

S
lös für die Til- gung zu ver- wen- den. Doch der

A
lös für die Til- gung zu ver- wen- den. Doch der

T
lös für die Til- gung zu ver- wen- den. Doch der

B
lös für die Til- gung zu ver- wen- den. Doch der

Sax

Pno

Perc

40

S
Schuld- ner warf sich vor ihm nie- der u duld mit mir. Ich

A
Schuld- ner warf sich vor ihm nie- doch Ge- duld mit mir. Ich

T
Schuld- ner warf sich bat: "Hab doch Ge- duld mit mir. Ich

B
Schuld- ner und bat: "Hab doch Ge- duld mit mir. Ich

Sax

Perc

42

S
will dir ja al- les be- zah- len, ich

A
will dir ja al- les be- zah- len, ich

T
will dir ja al- les be- zah- len, ich

B
will dir ja al- les be- zah- len, ich

Sax

Pno

Perc

44

S
will dir ja al- les be- zah- len! Da be-

A
will dir ja al- les be- zah- len! Da be-

T
will dir ja al- les be- zah- len! Da be-

B
will dir ja al- les be- zah- len! Da be-

Sax

Pno

Perc

47 **E**

S kam der Kö-nig Mit-leid. Er gab ihn frei, und er-ließ ihm die gan-ze Schuld, er-ließ ihm

A kam der Kö-nig Mit-leid. Er gab ihn frei, und er-ließ ihm die gan-ze Schuld, er-ließ ihm

T kam der Kö-nig Mit-leid. Er gab ihn frei, und er-ließ ihm die gan-ze Schuld, er-ließ ihm

B kam der Kö-nig Mit-leid. Er gab ihn frei, und er-ließ ihm die gan-ze Schuld, er-ließ ihm

Sax

Pno

Perc

49

S sei-ne gan-ze Schuld. Kaum war er drau-ßen, traf er auf

A sei-ne gan-ze Schuld. Kaum war er drau-ßen, traf er auf

T sei-ne gan-ze Schuld. Kaum war er drau-ßen, traf er auf

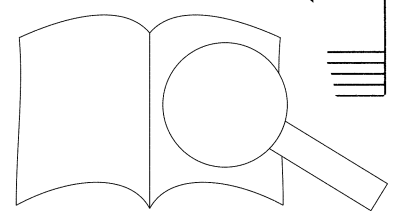
B sei-ne Schuld. Kaum war er drau-ßen, traf er auf

Sax

Pno

Perc

PROBENPARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



51

S
ei-nen Mann, der schul-de-te ihm ei-nen ganz ge-rin-gen Be-trag. Und er

A
ei-nen Mann, der schul-de-te ihm ei-nen ganz ge-rin-gen Be-trag. Und er

T
ei-nen Mann, der schul-de-te ihm ei-nen ganz ge-rin-gen Be-trag. Und er

B
ei-nen Mann, der schul-de-te ihm ei-nen ganz ge-rin-gen Be-trag. Und er

Sax

Pno

Perc

54

S
ging ihm an die Keh-le, und sag-te: "Zahl das

A
ging ihm an die Keh-le, te ihn und sag-te: "Zahl das

T
ging ihm an würg-te ihn und sag-te: "Zahl das

B
ging " würg-te ihn und sag-te: "Zahl das

Sax

Pno

Perc

56

S Geld zu- rück, das du mir schul- dest." Und der

A Geld zu- rück, das du mir schul- dest." Und der

T Geld zu- rück, das du mir schul- dest." Und der

B Geld zu- rück, das du mir schul- dest." der

Sax

Pno

Perc

58

S Schuld- ner fiel vor ihm nie- der, ung - duld mit mir. Ich

A Schuld- ner fiel vor ihm nie- de. eh - doch Ge- duld mit mir. Ich

T Schuld- ner fiel vor ihm nie- de. eh - te: "Hab doch Ge- duld mit mir. Ich

B Schuld- ner und fleh- te: "Hab doch Ge- duld mit mir. Ich

Sax

Pno

Perc

60

S
will dir ja al-les be-zah-len!" *f* Doch der

A
will dir ja al-les be-zah-len!" *f* Doch der

T
will dir ja al-les be-zah-len!" *f* Doch der

B
will dir ja al-les be-zah-len!" *f* der

Sax

Pno

Perc

62

S
ließ ihn ins Ge-fäng-nis wer-fen.

A
ließ ihn ins Ge-fäng-nis wer-fe.

T
ließ ihn ins Ge-fän-

B
ließ ihn

Sax

Pno

Perc

65

Sax

Pno

Perc

68

Sax

Pno

Perc

71

S

A

T

B

mf Als be- ka- men, er-

das mit- be- ka- men, er-

An- dern das mit- be- ka- men, er-

Als die An- dern das mit- be- ka- men, er-

Sax

Perc

73

S
zähl- ten sie das ih- rem Herrn. Er ließ den Mann zu sich kom- men und sag- te: "Was

A
zähl- ten sie das ih- rem Herrn. Er ließ den Mann zu sich kom- men und sag- te: "Was

T
zähl- ten sie das ih- rem Herrn. Er ließ den Mann zu sich kom- men und sag- te: "Was

B
zähl- ten sie das ih- rem Herrn. Er ließ den Mann zu sich kom- men und sag- te: "Was

Sax

Pno

Perc

75

S
bist du für ein bö- ser Mensch! Hät- mit dir Er- bar- men ha- ben

A
bist du für ein bö- ser Mensch! -st wie ich mit dir Er- bar- men ha- ben

T
bist du für ein bö- -st du nicht wie ich mit dir Er- bar- men ha- ben

B
bist du für ein bö- Hät- test du nicht wie ich mit dir Er- bar- men ha- ben

Sax

Pno

Perc

mp

77

S
kö- nen?" Er ü- ber- gab ihn vol- ler Zorn zur Be-

A
kö- nen?" Er ü- ber- gab ihn vol- ler Zorn zur Be-

T
kö- nen?" Er ü- ber- gab ihn vol- ler Zorn zur Be-

B
kö- nen?" Er ü- ber- gab ihn vol- ler Zorn zur Be-

Sax

Pno

Perc

79

S
stra- fung den Fol- ter- knech- ten, die Schuld ihm be-

A
stra- fung den Fol- ter- knech- ss er die Schuld ihm be-

T
stra- fung den Fol- bis dass er die Schuld ihm be-

B
stra- fur ten, bis dass er die Schuld ihm be-

Sax

Pno

Perc

81

S
zahl- te, bis dass er die Schuld ihm be-

A
zahl- te, bis dass er die Schuld ihm be-

T
zahl- te, bis dass er die Schuld ihm be-

B
zahl- te, bis dass er die Schuld ihm be-

Sax

Pno

Perc

83

S
zahl- te. wird euch mein Va- ter im

A
zahl- te. So wird euch mein Va- ter im

T
zahl- te. So wird euch mein Va- ter im

B
zahl- te So wird euch mein Va- ter im

Sax

Pno

Perc

86

S
Him- mel auch be- han- deln, wenn ihr eu- rem Bru- der o- der eu- rer

A
Him- mel auch be- han- deln, wenn ihr eu- rem Bru- der o- der eu- rer

T
Him- mel auch be- han- deln, wenn ihr eu- rem Bru- der o- der eu- rer

B
Him- mel auch be- han- deln, wenn ihr eu- rem Bru- der o- der eu-

Sax

Pno

Perc

88

S
Schwes- ter nicht von Her- zen nicht sie- ben- mal,

A
Schwes- ter nicht von Her- zen Nicht sie- ben- mal,

T
Schwes- ter nicht von Her- zen ver- zeiht. Nicht sie- ben- mal,

B
Schwes- ter nicht von Her- zen ver- zeiht. Nicht sie- ben- mal,

Sax

Pno

Perc

90

S
son- dern sieb- zig- mal sie- ben- mal!" *f* Sieb- zig- mal sie- ben- mal,

A
son- dern sieb- zig- mal sie- ben- mal!" *f* Sieb- zig- mal sie- ben- mal,

T
son- dern sieb- zig- mal sie- ben- mal!" *f* Sieb- zig-

B
son- dern sieb- zig- mal sie- ben- mal!" *f* Sieb- zig-

Sax

Pno

Perc

92

S
sieb- zig- mal sie- ben- mal, - zig mal sie- ben- mal,

A
sieb- zig- mal sie- be - zig mal sie- ben- mal,

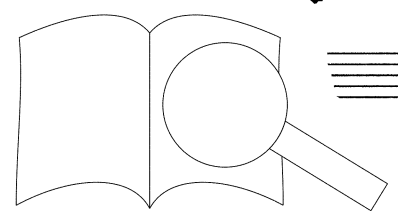
T
mal - ben- mal, sieb- zig mal sie- ben- mal, sieb- zig-

B
mal sie- ben- mal, sieb- zig mal sie- ben- mal, sieb- zig-

Sax

Pno

Perc



94

S
sieb- zig- mal sie- ben- mal, sieb- zig- mal!

A
sieb- zig- mal sie- ben- mal, sieb- zig- mal!

T
mal, sieb- zig- mal sie- ben- mal, sieb- zig- mal!

B
mal, sieb- zig- mal sie- ben- mal, sieb- zig- mal!

Sax

Pno
f
ff

Perc

POD

PROBE-PARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

